

**Veranstaltungsort:**

Konferenzsaal der  
**Friedrich-Ebert-Stiftung**  
Hiroshimastr. 17  
10785 Berlin-Tiergarten  
Tel.: +49 (0)30 26935-7000

**Verantwortlich:**

**Dr. Johannes Kandel**  
Friedrich-Ebert-Stiftung

**Organisation:**

**Cornelia Kaukel**  
Friedrich-Ebert-Stiftung  
Hiroshimastr. 17  
10785 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 26935-7142  
Fax: +49 (0)30 26935-9245  
Email: ikd@fes.de



**Veranstaltungsort:**

Konferenzsaal der  
**Friedrich-Ebert-Stiftung**  
Haus 1  
Hiroshimastr. 17  
10785 Berlin-Tiergarten

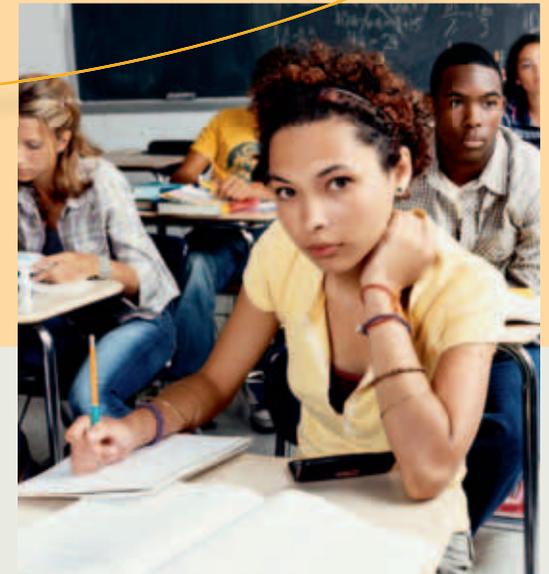
**Fahrverbindungen**

Buslinie M 29 bis Haltestelle Hiroshimasteg  
Buslinien 100, 187 bis Haltestelle Nordische Botschaften  
Buslinie 200 bis Haltestelle Tiergarten

Öffentliche Parkmöglichkeiten stehen kostenpflichtig zur Verfügung.

Dieses Projekt wird gefördert durch Mittel der DKLB-Stiftung.

**INTERKULTURELLER DIALOG**



**EINLADUNG**

**Braucht die Schule Sozialarbeit?**

Lernen in einer multikulturellen Gesellschaft

Donnerstag, **7. Mai 2009**  
9.00–16.30 Uhr in Berlin



Referat Berliner Akademiegespräche/ Interkultureller Dialog



Berliner Institut für interkulturelle Arbeit  
An der Alice Salomon Fachhochschule  
Berlin

## BRAUCHT DIE SCHULE SOZIALARBEIT?

### Lernen und Arbeiten in einer multikulturellen Gesellschaft

In fast 50 Jahren Arbeitsmigration in Deutschland ist es der Schule nicht gelungen eine Schule für alle zu werden. Viele Untersuchungen haben belegt, dass die Bildungschancen mit sozialer Schichtzugehörigkeit im engen Zusammenhang stehen( PISA, IGLU etc.).

Die Kinder und Jugendlichen mit Migrationshintergrund werden vielschichtig benachteiligt: Jeder fünfte Schüler verlässt die Schule ohne einen Schulabschluss. Die Hauptschulen, Sonderschulen (vor allem die Sonderschulen für Lernbehinderte) sind „Schulen für Ausländer“ geworden. Knapp 10% der Migrantenkinder erreichen eine Hochschulberechtigung. Einen Ausbildungsplatz zu erhalten bleibt für viele Jugendliche ein Traum.

Die Schule heute kann die Chancengleichheit nicht im wünschenswerten Umfang gewährleisten. Es bestehen weiterhin schwerwiegende Defizite, wodurch die Gefahr wächst, dass die Chancenungleichheit vertieft wird. Deshalb braucht die Schule Reformen sowie politische als auch zivilgesellschaftliche Unterstützung.

Welchen Beitrag kann die Sozialarbeit für die Schule leisten? Wir gehen in dieser Fachtagung der Frage nach und anhand einiger Problembereiche suchen wir nach Möglichkeiten zur Verbesserung der Schulsituation von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund.

Zielgruppen sind: Lehrer und Lehrerinnen, Erzieher und Erzieherinnen, Sozialarbeiter und Sozialarbeiterinnen, Beschäftigte in Jugendämtern, in öffentlichen und privaten sozialen Einrichtungen, Migrantenvereine, Bildungspolitiker usw.

INTERKULTURELLER DIALOG

## Programm

Donnerstag 7. Mai 2009

- 9.00 Uhr Begrüßung und Einführung  
**Dr. Johannes Kandel**  
Friedrich-Ebert-Stiftung
- Günter Piening**  
Beauftragter des Berliner Senats  
für Migration und Integration
- Prof. Dr. Ali Ucar**  
TU-Berlin und Direktor des Berliner Instituts  
für interkulturelle Arbeit an der ASFH
- 9.30 Uhr **Zur schulischen Situation der Kinder und Jugendlichen mit Migrationshintergrund und Diskussion**
- Sanem Kleff**  
Dipl.-Pädagogin, Dozentin in der  
Lehrerfortbildung, Leiterin des Projektes  
„Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“
- Moderation:  
**Prof. Dr. Ali Ucar**
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr **Arbeitsgruppen**
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr Fortsetzung der Arbeitsgruppen
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr Plenum, Präsentation der Ergebnisse und  
Schlusswort
- Moderation:  
**Prof. Dr. Ingrid Kollak**, ASFH
- 16.30 Uhr Ende der Veranstaltung

## Arbeitsgruppen und Themen

- AG 1: **Warum gibt es so viele Schulversager?**  
**Prof. Dr. Ali Ucar**  
Erziehungswissenschaft/Interkulturelle  
Erziehung TU-Berlin  
Moderation: **Riza Baran**  
Lehrer und Mitglied des Abgeordnetenhauses  
von Berlin (1995–1999 )
- AG 2: **Mehrsprachigkeit**  
**Deniz-Devrim Nacar**  
Dipl.-Politologin, Lehrerin an der Aziz Nesin-  
Grundschule (Deutsch-Türkische Europaschule)  
**Zeynep Arslan, M. A.**  
Lehrerin an der Aziz Nesin-Grundschule und  
Dozentin für Türkisch an der TU-Berlin  
Moderation: **Prof. Dr. Jürgen Nowak**, ASFH
- AG 3: **Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern**  
**Christine Baur**  
Dipl.-Pädagogin, Sozialpädagogin der  
Eberhard-Klein-Oberschule und Doktorandin  
der HU-Berlin  
**Anette Spieler**  
Schulleiterin der Fichtelgebirge Grundschule  
Friedrichshain/Kreuzberg  
Moderation: **Nurten Karakas**  
Dipl.-Pädagogin, Lehrbeauftragte der ASFH,  
Diversity- und Social-Justice-Trainerin,  
Konfliktmediatorin
- AG 4.: **Gewalt an Schulen**  
**Halil Can**  
Dipl.-Politologe, Empowerment-Trainer und  
Doktorand an der HU-Berlin  
**Manfred Günther**  
Schulpsychologe und Mediator in Berlin  
Moderation: **Prof. Dr. Birgit Rommelspacher**  
ASFH
- AG 5: **Antislimische und antisemitische Tendenzen**  
**Dr. Iman Attia**  
Erziehungswissenschaftlerin in Berlin  
**Dr. Jochen Müller**  
Islamwissenschaftler, Ufuq  
Moderation:  
**Prof. Dr. Maria do Mar Castro Varela**, ASFH